



Medienmitteilung

Aus dem Bau- und Umweltsdepartement

St.Gallen, 25. April 2022

Staatskanzlei
Kommunikation
Regierungsgebäude
9001 St.Gallen
T 058 229 32 64
kommunikation@sg.ch

Sondierbohrungen für den Tunnel Liebegg

Um den Untergrund für den geplanten Tunnel Liebegg zu untersuchen, fanden in den letzten Monaten Sondierbohrungen im Riethüsli in der Stadt St.Gallen statt. Vom 25. April 2022 bis voraussichtlich Ende Mai 2022 führt das kantonale Tiefbauamt zwischen der Hochwacht und dem Güterbahnhofareal weitere Sondierbohrungen durch.

Die Untersuchungen bestehen aus fünf Sondierbohrungen mit einer Länge von maximal 60 Metern. Die Sondierbohrungen an der Ruhberg-, Tschudi-, Treuacker- und Teufener Strasse liefern weitere Informationen zur Qualität des Baugrundes und zur Grundwassersituation.

Die Bohrungen mit den Installationen werden auf öffentlichem Grund platziert. Aufgrund enger Platzverhältnisse müssen die betroffenen Strassen und Parkplätze zeitweise gesperrt werden. Die Einschränkungen werden so kurz wie möglich gehalten. Die Arbeiten erfolgen am Tag.

Der Tunnel Liebegg ist Teil des Gesamtvorhabens Engpassbeseitigung St.Gallen. Die Engpassbeseitigung liegt in der Zuständigkeit des Bundesamtes für Strassen ASTRA. Das Gesamtvorhaben umfasst den Bau der 3. Röhre Rosenbergunnel, den Neubau eines Zubringers mit Anschluss an das städtische und kantonale Strassennetz sowie eine permanente Pannestreifenumnutzung zwischen den Anschlüssen St. Fiden und Neudorf. Beim Zubringer Güterbahnhof plant der Kanton St.Gallen zwei Anschlüsse in die Stadt sowie den Tunnel Liebegg in Richtung Teufen.

Hinweis an die Redaktionen:

Weitere Auskünfte erteilt heute zwischen 10.30 und 11.30 Uhr Projektleiter Ruedi Vögeli, Tiefbauamt, Tel. 058 229 30 70.